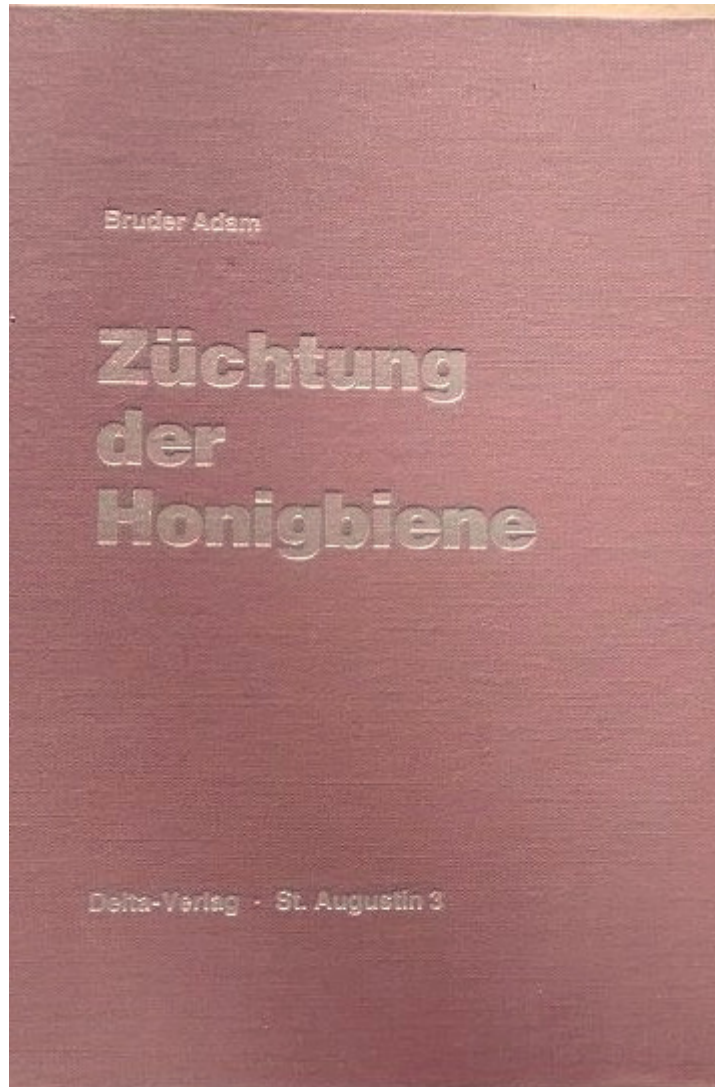


Bruder ADAM

Züchtung der Honigbiene Auflage 1



Züchtung der Honigbiene

Ein Beitrag zur Bienenzüchtungskunde

Bruder Adam



DELTA-VERLAG GMBH · ST. AUGUSTIN 3

Züchtung der Honigbiene Auflage 2





Hauptgebäude des Benediktinerklosters BUCKFAST

Bruder ADAM, geboren am 3. August 1898 als Karl Kehle in Mittelbberich/Süddeutschland
 1910 schließt er sich dem Benediktiner-Kloster BUCKFAST in Dewitz/England an.
 1919 übernimmt Bruder ADAM die Verantwortung für die Klosterkassette.
 1920 wird Bruder ADAM durch das zukunftsweisende Buch des jungen Professors Ludwig Ambrosius
 SA „Bienenzüchtungsakademie“ inspiriert und unternimmt seine ersten Versuche mit Kreuzungen der
 Cycladen.
 1925 richtet Bruder ADAM seine berühmte Biologiestelle in der Heide (Dartmoor) ein. Mit ihrer
 vorbildlichen Ausstattung gestaltet sie sich selbst. Besitzen die gewünschten, selektiven Kreuzungen zu erzielen.
 Die Biologiestelle ist heute noch in Betrieb.
 1930 erzieht Bruder ADAM erstmals eine Kreuzung zwischen einer speziellen forstlichen
 Zuchtrasse und Buckfast-Drohnen.
 1948 wird in Buckfast die instrumentelle Bestimmung zur Bestäubung bestimmter Königinnen eingesetzt.
 1950 – 1964 unternimmt Bruder ADAM Reisen durch ganz Europa und Nordafrika auf der Suche nach
 den besten Bienenstämmen. Danach veröffentlicht er sein erstes Buch (Auf der Suche...).
 In den 70er Jahren unternimmt er weitere Reisen.
 1973 wird Bruder ADAM von Königin Elisabeth II zum Officer of the Most Excellent Order of the British
 Empire (O.B.E.) ernannt.
 1974 erhält Bruder ADAM das Bundesverdienstkreuz der Bundesrepublik Deutschland.
 1982 veröffentlicht Bruder ADAM sein Buch "Züchtung der Honigbiene - ein Beitrag zur
 Bienenzüchtungsakademie".
 1987 bekommt Bruder ADAM die Ehrenbürgerwürde der landwirtschaftlichen Fakultät der Universität
 Uppsala/Schweden.
 Im gleichen Jahr bereist Bruder ADAM Afrika. Am Berg Kilimangaro in Tansania und Kenia sucht er
 nach der Schweiß- und Mundrobbiene.
 1989 wird Bruder ADAM zum Doktor "honoris causa" der landwirtschaftlichen Fakultät der Universität
 von Eslöv/Davon ernannt.
 Am 1. September 1990 stirbt Bruder ADAM im Alter von 98 Jahren.
 Bruder ADAM ist der erfolgreichste Bienenzüchter aller Zeiten.
 Sein Lebenswerk wird auf der ganzen Welt bewundert.



ISBN 978-3-9800797-5-4

Meine Betriebsweise (2.Auflage)





Band 7

Bruder Adam

Meine Betriebsweise

Mit 31 Fotos auf Tafeln

*Dieses Buch gehört
Heinrich Lehachner
Weixerau 5*

2. Auflage

Ehrentwirth Verlag München

ISBN 3-431-01374-0

© 1971 by Franz Ehrentwirth Verlag KG München

Ohne ausdrückliche Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, das Buch oder Teile daraus auf irgendeinem Wege (Photomechanische Reproduktion, Photokopie, Mikrokopie, Xerographie o. a.) zu vervielfältigen.

Satz und Druck: Allgäuer Druckerei und Verlagsanstalt GmbH Kempten (Allgäu)
Printed in Germany 1972a

Inhaltsverzeichnis

Zum Geleit	7
Vorwort zur ersten Auflage	9
Vorwort zur zweiten Auflage	10
Erster Teil: Biene - Beute - Betriebsform	11
<i>Allgemeines</i>	11
<i>Ein Erlebnis</i>	12
<i>Die Biene</i>	14
<i>Die Beute</i>	15
<i>Betriebstechnische Erwägungen</i>	18
<i>Unsere jahreszeitlichen Betriebsmaßnahmen</i>	20
<i>Gleichmachung und Umweiselung</i>	21
<i>Die Entwicklungspflege</i>	24
<i>Unsere Fütterungsvorrichtung</i>	26
<i>Aufsätze - Bauerneuerung</i>	28
<i>Die Überwachung der Ertragsvölker</i>	29
<i>Das Raumgeben während der Tracht</i>	31
<i>Wanderung in die Heide</i>	32
<i>Einwinterung</i>	35
Bilderteil: 31 Fotos auf Tafeln	37-52
Zweiter Teil: Zucht und Zuchtziele	53
<i>Die Bedeutung der Zucht</i>	53
<i>Zuchtwege</i>	53
<i>Unser Zuchtziel</i>	57
Schlußbemerkungen	78

Meine Betriebsweise 4. Auflage



Die Betriebsweise des Meisters vom Kloster Buckfast macht Grundwahrheiten der imkerlichen Arbeit deutlich. Sein Buch regt an, diese Tätigkeit neu zu durchdenken und durch die Wahl der geeigneten Biene und der richtigen Beute auch unter kargen Verhältnissen hohe Ernten zu erzielen.

ISBN 3-431-02558-7

Bruder Adam

Band 7



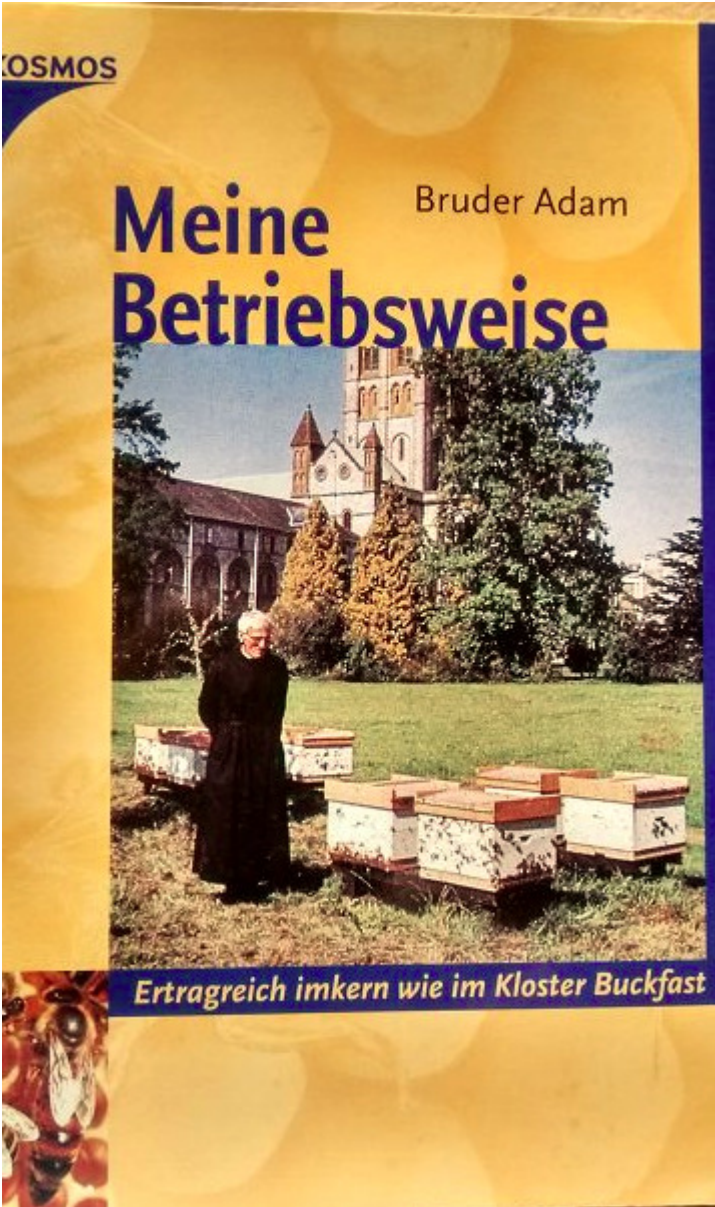
Meine Betriebsweise

Mit 35 Fotos auf Tafeln

4., erweiterte Auflage

Ehrendwirth Verlag München

Meine Betriebsweise (ab 2005)



Bruder Adam Meine Betriebsweise

Hohe Ernten unter kargen Bedingungen – das zeichnet die Betriebsweise von Bruder Adam aus. Mit Hilfe der Kreuzungszucht züchtete er eine brutfähige, ruhige und weitgehend krankheitsresistente Biene. Zudem entwickelte er ein Beutesystem, das wegen seiner einfachen Handhabung überall einsetzbar ist. Für seine Arbeit wurde ihm 1973 von Königin Elizabeth II "The Order of the British Empire" verliehen.

„Bruder Adam ‚Meine Betriebsweise‘ ist ein Standardwerk der Imkerliteratur, dessen Inhalt so aktuell ist wie zum Zeitpunkt des ersten Erscheinens. Einstiegsliteratur für Imkeranfänger, Basiswissen für den Buckfastimker.“

THOMAS RUEPPEL M.A.

VORSITZENDER DER NIEDERSÄCHSISCHEN BUCKFASTIMKER

„Die Gedanken und Ideen von Bruder Adam aus der Abtei Buckfast finden auch heute noch Anwendung bei uns – so z. B. bei der Aufzucht von Bienenköniginnen.“

BRUDER CEBHARD MATHIES OSB,
BENEDIKTINERABTEI OTTOBEUREN

ISBN 978-3-440-00185-2 € [D] 14,95
WB € [A] 15,40



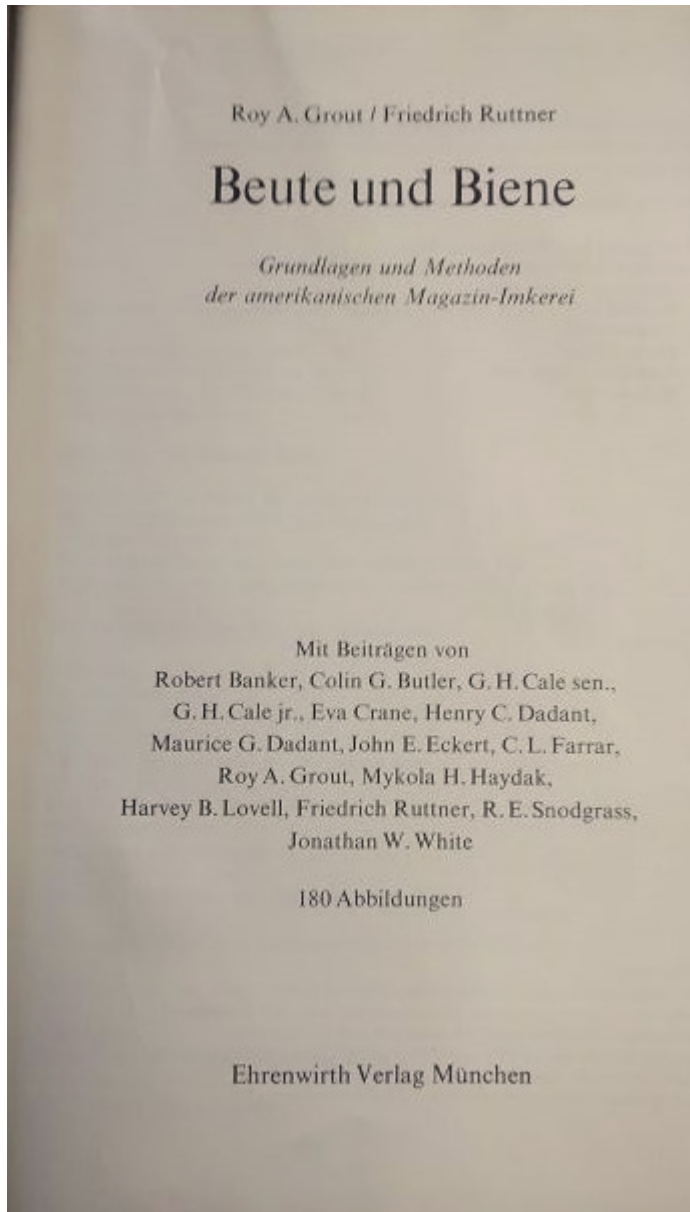
www.kosmos.de

Erstes erhältliches Buch über die Magazinimkerei aus den USA übersetzt 1963.

Originalausgabe erschien mit dem Titel

„THE HIVE AND THE HONEYBEE“ von DADANT & SONS

Von A. Grout und F. Ruttner



Buchrücken



Günther Ries (1976)



Günther Ries

Meine Erfahrungen mit der
Buckfastbiene



Hans Beer 2 Auflage 2013

Imkern mit angepasstem Brutraum

heißt auch Imkern im Einklang mit der Natur

Arbeitsweise von Bruder Adam

nach Hans Beer



Leitfaden und Basiswissen
für Anfänger und Umsteiger

Anette + Günther Seifried

Mit angepasstem Brutraum ist dieser Erfolg
auch bei Ihnen möglich !
Dies wünschen wir Ihnen.



Buchbestellung unter :
www.angepasster-brutraum.de

Reiner Schwarz



Imkern mit Dadant und Mini-Plus

Reiner Schwarz
Staudacher Str. 2
83250 Marquartstein
rs@imkerei-schwarz.de

Selbstverlag, Januar 2015

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich
der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zu-
strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Über-
Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systeme

Fotonachweis:

S. 5 © Natalia Klenova - Fotolia.com
S. 8 oben Public Domain
S. 8 unten Klaus Fehrenbach
S. 75 Imkerei Honigsüss, Günther Kusterer
S. 93 oben Thomas Kober
Hintergrund „Papier“: © oly5 - Fotolia.com

Alle sonstigen Bilder und Grafiken stammen vom Verfasser

Gedruckt in Deutschland

Werner Gerdes



Der Autor



Imkerlicher Werdegang – 1948 geboren wuchs er im landwirtschaftlichen Betrieb der Eltern auf. Zur Landwirtschaft gehörte seit Generationen auch ein großer Bienenstand. Bei den Geschwistern des Vaters wurde ebenfalls intensiv geimkert.

Nach dem Tod des Vaters übernahm zunächst ein Cousin die Bienenzucht. Nach der Berufsausbildung als Fernmeldetechniker und Gründung der eigenen Familie begann er 1978 auf Drängen seines Schwiegervaters, der ebenfalls passionierter Imker war, mit der eigenen Imkerei.

Üblicherweise wurde die damals allgemein bevorzugte Carnica Biene in Trogbeuten gehalten.

1990 stellte er einen Teil seiner Imkerei auf die Zander Magazinbetriebsweise in Kunststoffbeuten mit 9 Waben je Zarge um. Bereits 1991 wurde er Mitglied in der „Buckfast Gemeinschaft“.

1995 nutzte er die Gelegenheit, eine wegen Krankheit des Imkers aufgelöste Imkerei mit 60 Daxant Beuten zu übernehmen. Mit interessierten Kollegen unternahm er um die Jahrtausendwende zahlreiche Imker-Studienreisen, unter anderem nach Schweden, Südtirol, Polen, Norwegen, durch Süddeutschland, nach Rumänien und Finnland.

Durch die Pflege von intensiven Kontakten zu Buckfastzüchtern und Berufsimkern war er in der Lage die Betriebsweise weiter zu entwickeln.

Bei Schulungen und Vorträgen in Imker-Vereinen und -Verbänden gibt er gerne sein Wissen, das er sich als Praktiker erworben hat, an Anfänger und Fortgeschrittene weiter. Dabei nimmt er in Kauf, dass sich seine Ausführungen nicht immer mit hergebrachten, oft populistischen Meinungen, decken und begründet deshalb seine Ausführungen mit handfesten Argumenten, die kaum widerlegt werden können.

Geralds
IMKEREI

ISBN: 978-3-946030-00-3



978-3-946030-00-3

DUSCHHAUSEN
Druck & Verlagsservice

Raymond Zimmer

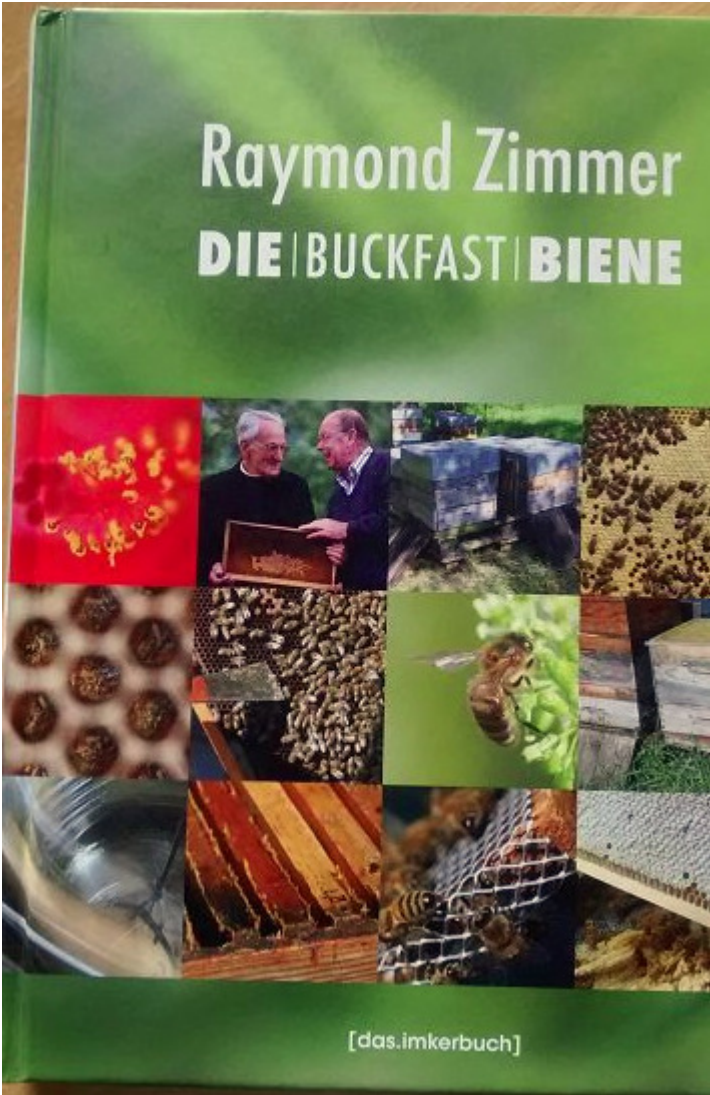




Zum Autor:
Raymond Zimmer, gebürtiger Elsässer, imkert seit 1939 in der Gegend von Colmar. Seine langjährige Erfahrung mit der Buckfastbiene macht ihn zum excellenten Kenner auf diesem Gebiet. Mit seiner ausgefeilten Betriebsweise erreicht er jedes Jahr Durchschnittserträge, die weit über dem liegen, was sonst üblich ist. R. Zimmer macht sich einen Sport daraus, Rekord-Ernten zu erzielen. Wie er das bewerkstelligt, lesen Sie in diesem Buch, aufgelockert durch die humorvollen Zeichnungen des begabten Illustrators J. J. Zessel, dem es als Nichtimker vortrefflich gelungen ist, die Pointen zu treffen...

weisen wir auf die oben angegebenen Bücher. Was
erliche Veröffentlichung hat dies meines Wissens
itprogramm würde viel zum Verständnis beitragen
der Adam ein wenig besser, aber ich möchte, daß Sie
Vorgang verdeutlichen! Hat Bruder Adam nicht als
das Rassenthema abzubrechen. Sehr wichtig erschei
so wie die für andere Bienen ist! Sie scheinen mich
stroth-Beute zu sein? Ich muß Ihnen meine Schwär
n erläutern, wie diese Beute entsteht. **ISBN 3-9800797-1-6**
in gut, denn letztlich ist es ja das, was uns am meis

Raymond Zimmer Neuauflage 2017





Raymond Zimmer, Elsässer, Unternehmer und Weltbürger imkert seit 1939. Seine langjährige Arbeit mit der Honigbiene macht ihn zum exzellenten imkerlichen Kenner. Als Begleiter von Bruder Adam ist sein Wissen über die Buckfastbiene für uns heute von unschätzbarem Wert. Seine Betriebsweise erreicht jedes Jahr überdurchschnittliche Erträge, die weit über dem liegen, was sonst üblich ist. Wie er das organisiert, wie er die Imkerei im Jetzt und in der Zukunft sieht, lesen Sie in seinem neuen Buch. Ein für alle Imker äußerst anregendes und anschauliches Buch.

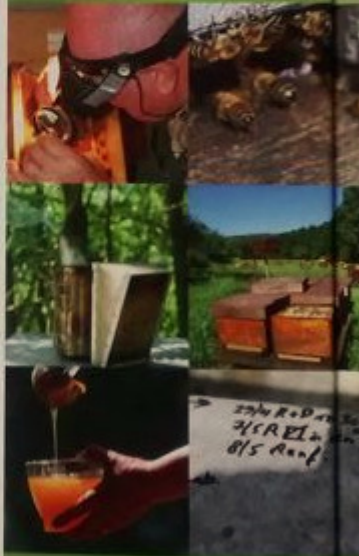
das.imkerbuch gbr
www.dasimkerbuch.de

ISBN 978-3-00-055156-7



9 783000 551567

29,80 Euro



Friedrich Ruttner



Friedrich Ruttner

*Naturgeschichte
der Honigbienen*

*Mit einem Vorwort von Professor
Dr. Dr. h.c. Martin Lindauer*

KOSMOS

4

Umschlaggestaltung von estudio Calamit
unter Verwendung einer Farbaufnahme vom
Tierbildarchiv Angermayer.

Mit ca. 192 Farb- und 170 Schwarzweißfotos.

**Bibliografische Information
Der Deutschen Bibliothek**

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publi-
kation in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet
über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Alle Angaben in diesem Buch erfolgen
nach bestem Wissen und Gewissen. Sorg-
falt bei der Umsetzung ist indes ebenfalls
geboten. Verlag und Autor übernehmen
keinerlei Haftung für Personen-, Sach- oder
Vermögensschäden, die aus der Anwen-
dung der vorgestellten Materialien und Me-
thoden entstehen können. Dabei müssen
geltende rechtliche Bestimmungen und
Vorschriften berücksichtigt und eingehalten
werden.

Bücher - Kalender - Spiele - Experimentierkästen - CDs - Videos
Natur - Angeln & Jagd - Karten & Zimmertafeln - Heimtiere - Pferde &
Fotografie - Astronomie - Eisenbahn & Naturfreizeit - Kinder & Jugend

KOSMOS Postfach 10 60 11
D-70649 Stuttgart
TELEFON +49 (0)7141 2191-0
FAX +49 (0)7141 2191-422
WEB www.kosmos.de
E-MAIL info@kosmos.de

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

1. Auflage: © Ehrenwirth Verlag, München

2. Auflage

© 2003, Franckh-Kosmos Verlags-GmbH & Co., Stuttgart

Alle Rechte vorbehalten

ISBN 3-440-09177-4

Printed in Czech Republic / Imprimé en République Tchèque

Druck und Bindung: Těšínská Tiskárna, a.s., Český Těšín

Zuchtpraxis von Karl Weiß



Karl Weiß



Zuchtpraxis des Imkers in Frage und Antwort

Königinnenzucht, Drohnenzucht, Futtersaftgewinnung,
Paarung, Verwendung, Körung, Zuchtbegriffe

Ehrentwirth Verlag München

Die Zucht verbessert die erbliche Qualität der Biene und ist deshalb die unerläßliche Zukunftsarbeit des Imkers. Längst ist die Zuchttechnik kein Buch mit sieben Siegeln mehr – aber die Überwindung alter Traditionen ist auch hier nicht leicht. Deshalb wird in diesem Buch des bekannten Erlanger Wissenschaftlers die gesamte imkerliche Zuchttechnik neu aufbereitet. Die Frage-und-Antwort-Form dient der besonders raschen Information und der problemlosen Umsetzung in die praktische Zuchtarbeit des Imkers. Nur wissenschaftlich Stichthaltiges und praktisch Erprobtes wird behandelt.

125 Fragen und die dazugehörenden ausführlichen Erläuterungen mit 155 teils farbigen Abbildungen vermitteln dem Imker alles erforderliche Wissen über

die natürliche Vermehrung,
den Umgang mit dem Zuchtstoff,
die Weiselpflege, Umwelteinflüsse,
Königinnenfuttersaft als Ernteerzeugnis,
Schlupf und Paarung der Königinnen,
Drohnenaufzucht, Paarungserfolg,
die Körnung der Bienen.

ISBN 3-431-02820-9

Bienenpathologie von Karl Weiß

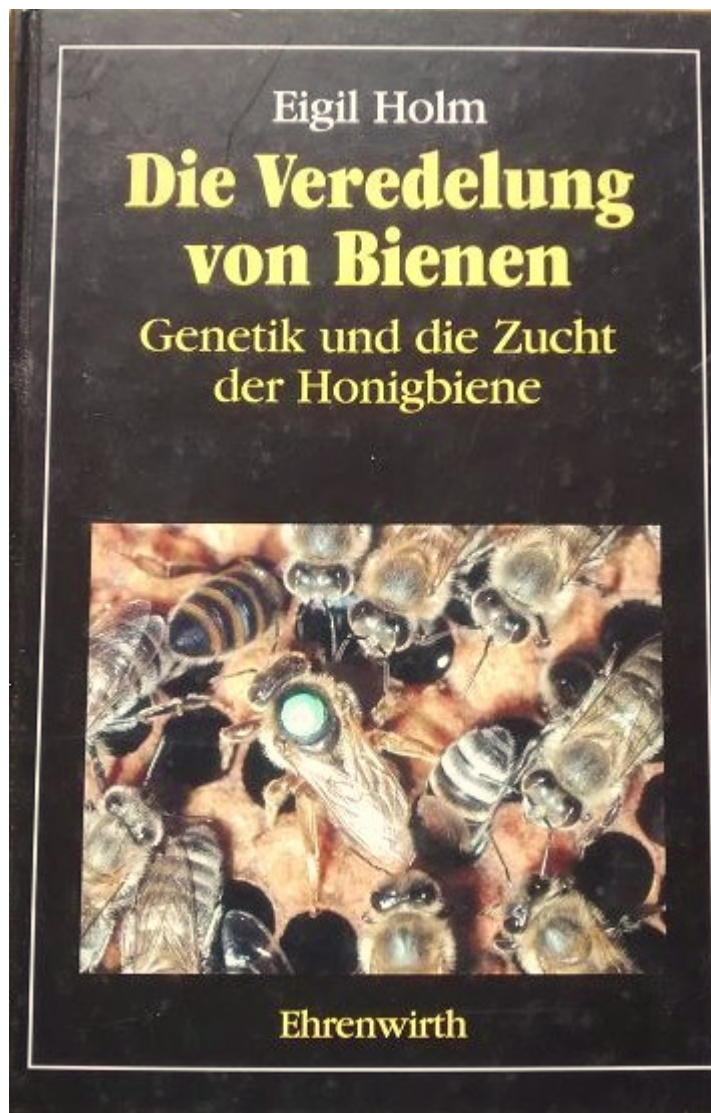


Das Bienenvolk lebt auf engstem Raum zusammen. Krankheiten wirken sich hier besonders heftig aus - und gefährden immer das ganze Volk. Man muß die Bienenkrankheiten kennen und erkennen, man muß über ihre Erreger, Mikroorganismen und Parasiten, ebenso wie über Schädlinge und vielerlei Vergiftungserscheinungen Bescheid wissen, um sie bekämpfen zu können. Dieses Buch des Erlanger Bienenwissenschaftlers verschafft dem Praktiker das erforderliche Wissen und hilft ihm, die jeweils wirksamen Mittel zur Vorbeugung und Behandlung zu finden:

Allgemeine Bienengesundheitspflege
Krankheiten der Bienenbrut
Krankheiten der erwachsenen Bienen
Anomalien und Mißbildungen
Schädlinge der Bienen und ihrer Vorräte
Bienenvergiftungen
Methodik der Krankheitsuntersuchungen
Amtliche Reglementierung
der Bienenkrankheiten

ISBN 3-431-02594-3

Die Veredlung von Bienen Eigil Holm



Eigil Holm

Die Veredelung von Bienen

Genetik und Zucht der Honigbiene

Ehrenwirth





ISBN 978-3-946030-48-5



978-3-946030-48-5

Aufzucht, Paarung und Verwertung von Königinnen von Tiesler und Englert



Die Aufzucht von Königinnen erfordert gründliches theoretisches Wissen und praktisches Können. Das vorliegende Buch – von zwei erfahrenen Praktikern verfaßt – gibt sowohl dem Anfänger als auch dem erfahrenen Züchter viele wertvolle Ratschläge für die Aufzucht von Königinnen guter Qualität. Vom richtigen Umgang mit dem Zuchtstoff über die verschiedenen Möglichkeiten seiner Pflege bis hin zur Paarung und zum sicheren Zusetzen der Königinnen wird ausführlich auf die Belegstellenarbeit und die Aufzucht und Haltung der Drohnen eingegangen. Insbesondere wird das gesamte Gebiet der Zuchttechnik anschaulich und ausführlich dargestellt.

3-431-0303-3

Selektion bei der Honigbiene von Tiesler, Bienefeld und Böhler



Friedrich-Karl Tiesler
Kaspar Bienefeld
Ralph Büchler

Selektion bei der Honigbiene

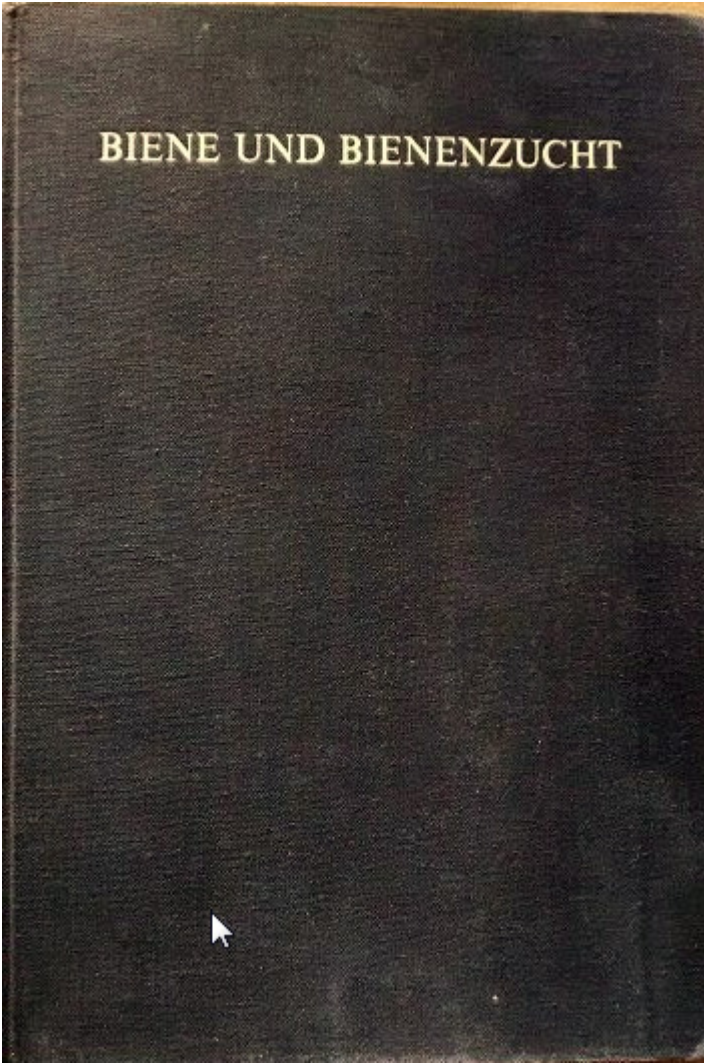
182 Abbildungen



Anhang zu Selektion der Honigbiene



Biene und Bienenzucht von Herold und Bündel



BIENE UND BIENZUCHT

*Das gegenwärtige Wissen von der Biene
und ihrer Zucht
in einer zusammenfassenden Darstellung*

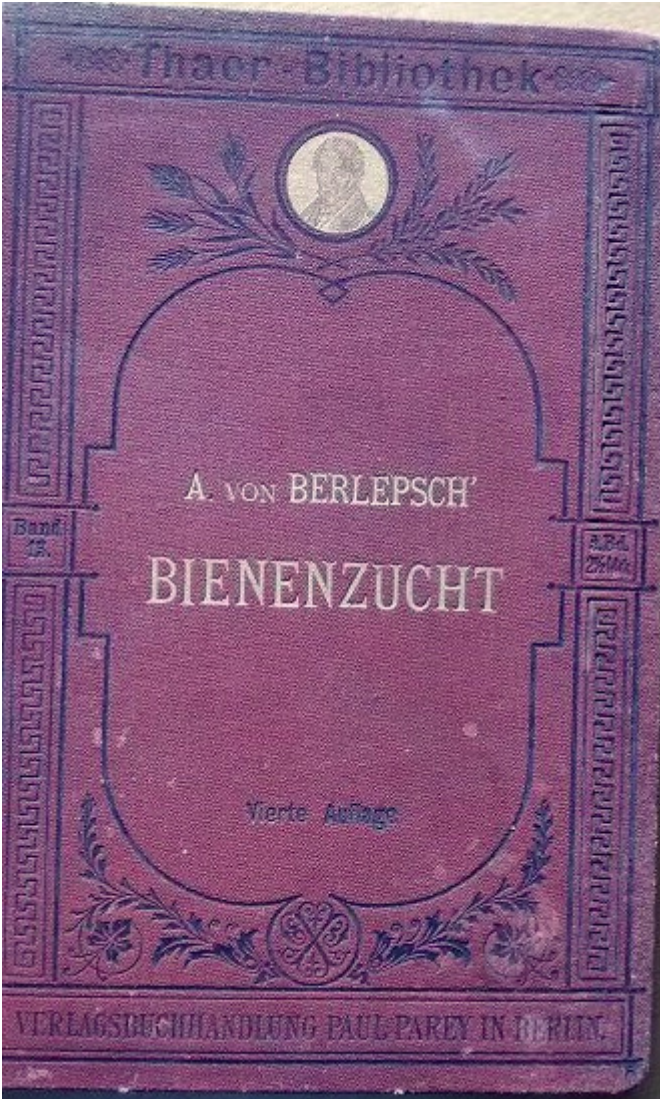
Herausgegeben von
Dr. ANTON BÜDEL und EDMUND HEROLD

Mit Beiträgen von
Priv. Doz. Dr. K. Bier, Prof. Dr. H. Bischoff, Dr. F. K. Böttcher, E. Braus, Dr. A. Büdel,
R. Darchen, E. Englert, Dr. J. Evenius, Dr. K. A. Forster, Dr. M. Fraser, H. Gontarski,
J. Gziwna, Dr. H. U. Gubler, E. Herold, Dr. H. Hirschfelder, Dr. W. Kaeser, Priv. Doz.
Dr. W. Kieft, Priv. Doz. Dr. M. Lindauer, Dr. A. Maurizio, Univ. Doz. Dr. F. Ruttner,
Dr. A. Schüster, Priv. Doz. E. Dr. Schult-Langner, Dr. W. Werner-Meyer, Dr. H. P. Wilke,
Dr. E. Wohlgenuth

500 Abbildungen
und 1 farbige Tafel

EHRENWIRTH VERLAG MÜNCHEN

Bienenzucht von August von Berlepsch 1899



U. v. Berlepsch'

Bienenzucht

nach ihrem jetzigen rationellen Standpunkte.

Vierte Auflage,

bearbeitet von

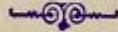
Georg Lehren,

Zweiter Präsident des bienenwirtschaftlichen Centralvereins für Deutschland, Redakteur des
bienenwirtschaftlichen Centralblattes u. Ehrenmitglied vieler in- u. ausländischer Vereine.

Heinrich Wattenbach

Pferdsdorf

b. Kreuzburg a. W.



Heinrich Wattenbach.

Mit 33 Textabbildungen.

Berlin.

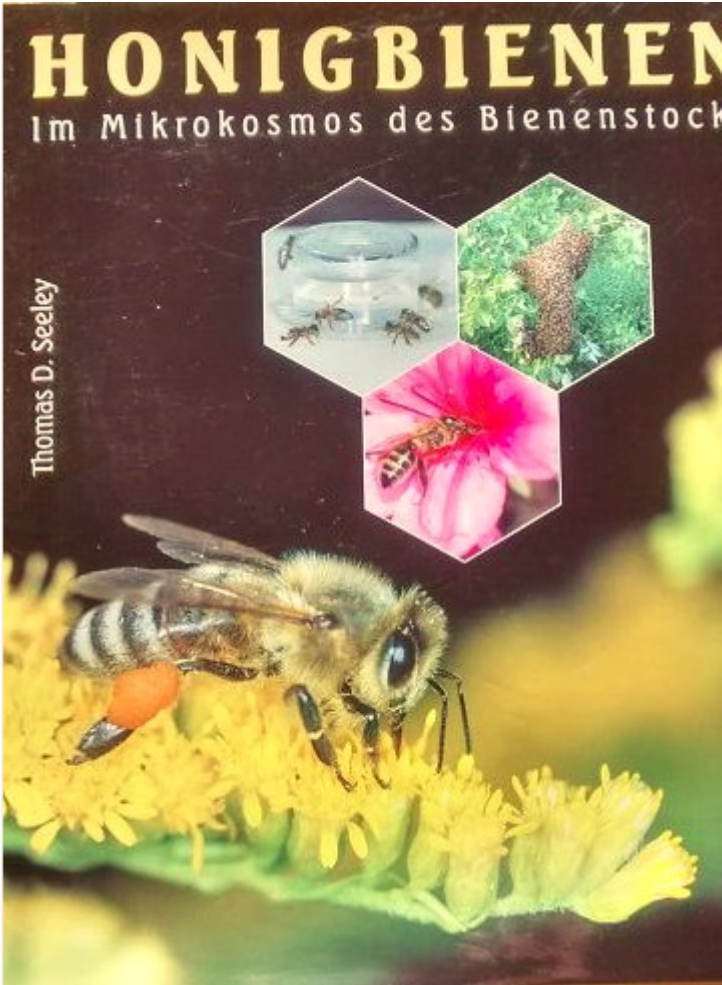
Verlagsbuchhandlung Paul Parey.

Verlag für Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwesen.

SW., Heilmannsstraße 10.

1890.

Die Honigbiene von Dr. Thomas Seeley



Thomas D. Seeley

Honigbienen

Im Mikrokosmos des Bienenstocks

Aus dem Amerikanischen von Ute Döring
Fachliche Beratung: Prof. Dr. Jürgen Tautz



Birkhäuser Verlag
Basel · Boston · Berlin



Jeder von uns kann in der Natur beobachten, wie Bienen an Blüten Nektar sammeln, und wir wissen natürlich auch, daß sie diesen anschließend in köstlichen Honig verwandeln. Doch schon bei der Frage nach dem Wie stoßen wir meist an unsere Grenzen. Thomas D. Seeley führt uns in seinen spannenden Ausführungen vor Augen, wie dies alles funktioniert und stellt die streng geordnete soziale Organisation der Bienenvölker vor, die einem florierenden Wirtschaftsunternehmen gar nicht unähnlich ist. Mit Staunen und Faszination lernt man, die Erfindungen der Natur zu bewundern, durch die Tausende von Bienen in eine Einheit eingebunden werden, deren Fähigkeit die einer einzelnen Biene bei weitem übersteigt.

„Ich bin begeistert von der Klarheit der Darstellung und von der äußerst originellen Synthese unseres vielfältigen Wissens über die soziale Organisation der Honigbienen (...). Ich bin überzeugt, daß dieses Buch nicht nur dem Fachbiologen, sondern auch dem Interessierten Leken und vor allem den vielen Imkern sehr viel geben wird.“

Prof. Bert Hölldobler über die amerikanische Originalausgabe.



ISBN 3-7643-5606-5

Bienendemokratie von Thomas D. Seeley



»Das hinreißendste
Wissenschaftsbuch des Jahres.«
FINANCIAL TIMES

Die Bienenkönigin ist keine absolute Herrscherin.
Im Gegenteil: Bienen entscheiden alle gemeinsam als Schwarm,
sie erforschen kollektiv einen Sachverhalt und debattieren lebhaft,
um letztlich einen Konsens zu finden.

Der bekannte Verhaltensforscher Thomas D. Seeley untersucht
seit Jahrzehnten in akribischer Kleinarbeit das Leben der Bienen.

In seinem spannend geschriebenen Buch, das seine gesamte
bisherige Forschung erstmals zusammenfasst, zeigt er anschaulich,
was wir von diesen wunderbaren Insekten lernen können:

Die Entscheidung Mehrerer kann klüger sein als die Einzelner.
Ein reich bebildertes, ebenso faszinierendes wie anregendes Buch.

»Seeleys Enthusiasmus und Bewunderung
für Bienen sind ansteckend,
seine Forschungen meisterhaft.« NEW YORK TIMES

»Brillant.« NATURE


»Fesselnd und bezaubernd.« SCIENCE

Umschlaggestaltung:
hißmann, heilmann, hamburg
Abbildung: Jaime Kowal/Getty Images
www.fischerverlage.de
ISBN 978-3-596-19407-0



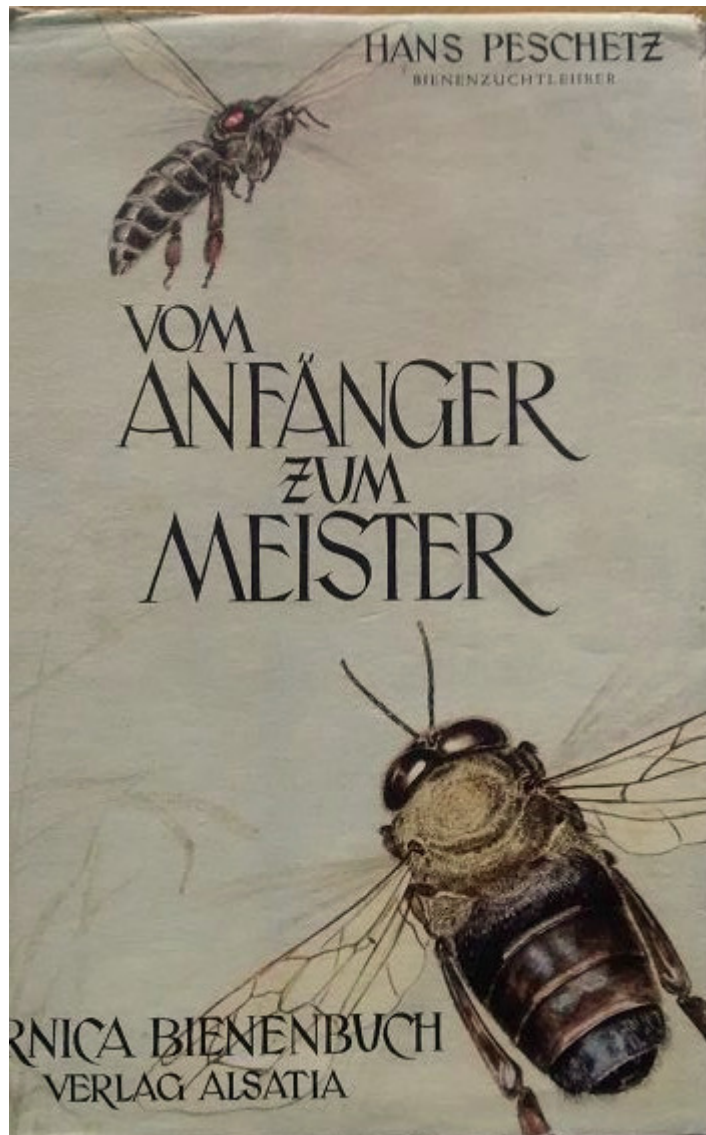
9 783596 194070

€ (D) 12,99 · € (A) 13,40

FISCHER 

Diverse Bienenbücher

Vom Anfänger zum Meister von Hans Peschetz



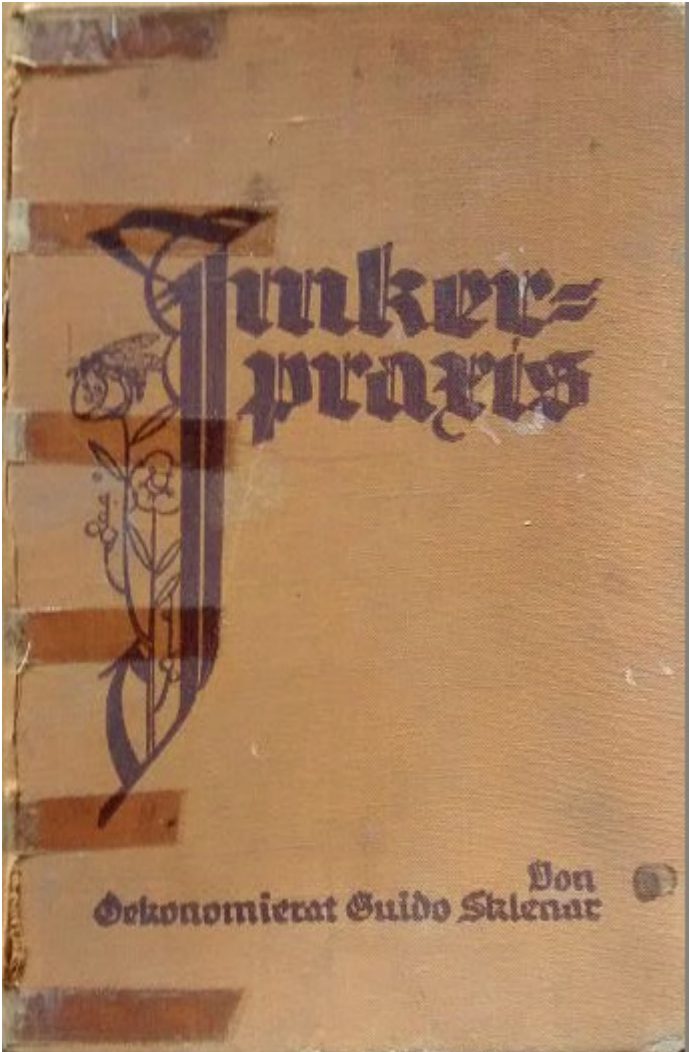
HANS PESCHETZ
Bienenzuchtlehrer

VOM
ANFÄNGER
ZUM
MEISTER

CARNICA
Bienenbuch

VERLAG ALSATIA
Colmar - Freiburg

Imkerpraxis von Guido Sklenar



Vorwort zur 1. Auflage.

Von vielen Imkern, aus verschiedenen Ländern, wurde ich schon oft ersucht ein Werk über meine Betriebsweise, die namentlich die Bienenzucht betrifft, herauszugeben. Hier bin ich diesem Wunsche nachgekommen. Naturgemäß kann sich die Bienenzucht nicht alleine in eine Form gießen lassen, ihr muß der allgemeine Bienenzuchtbetrieb als Grundlage dienen. Wo es von Wichtigkeit ist, befaße ich mich also auch mit diesem. Um auch Anfängern nach allen Seiten dienlich zu sein, habe ich dem Werk im Anhange ausführliche Anweisungen für Arbeiten am Bienenstande in den einzelnen Monaten angefügt.

Dies mein Werk soll nicht eine hochwissenschaftliche Darstellung und Begründung meiner Zuchtweise sein, nein, ich bleibe hier der Wissenschaft ferne, schreibe in einfachen, schlichten, jedermann verständlichen Worten, wie ich es seit Jahren und Jahren mit Erfolg mache. Ein Volksbuch soll es sein, im wahren Sinne des Wortes. Mein Lehrmeister ist hier einzig und allein die Praxis, der ich alles abgelauscht. Ich habe auch nicht das Zeug eines Abschreibers in mir, solch Tun würde mich mit Ekel erfüllen. Nur das, was ich selber erprobt, gefunden, gründlich erprobt, richtig befunden, will ich hier niederlegen. Allerdings werde ich zu dieser Arbeit auch all die Gedanken heranziehen, die ich seit Jahren in den verschiedenen Zeitschriften niedergelegt habe. Daher wird manches manchem Leser schon bekannt vorkommen.

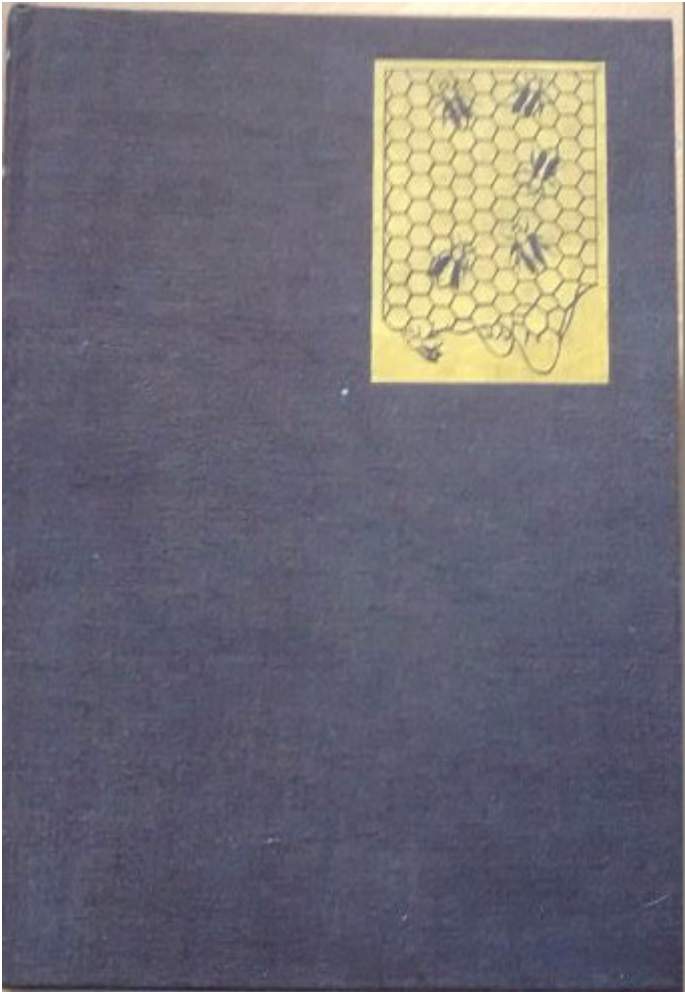
In mehreren Blättern wurde Frank v. Kleist und meine Denigkeit als die markantesten Vertreter der reinen Leistungszucht genannt. Als solcher erscheine ich auch hier. Mir gilt das Kleid der Biene sehr wenig, ihre Leistung, ihre Eigenschaften alles.

Dabei will ich nichts verschweigen, will kein Geheimnisräumer sein, wie es leider viele Imker sind, die das Beste stets in ihrem Innern verschlossen bei sich behalten. Jedes meiner Worte muß der Besucher auf meinem Stande in die Tat umgesetzt finden, das war mir bei meinen vielen Aufsätzen stets Grundsatz. So auch hier. Und so ziehe denn hinaus, du mein kleines Werk, das ich mit meinem Herzblute geschrieben, bringe Segen in das Haus meiner Imkerfreunde, auf daß sich mein alter Wahlspruch erfülle: Des Imkers Tun, sein Blick, sie seien stets gerichtet nach vorwärts!

Hauskirchen, im Jahre 1922.

Der Verfasser.

Lexikon der Bienenkunde von Otto Hülsing und Joachim Nitschmann



Lexikon der Bienenkunde

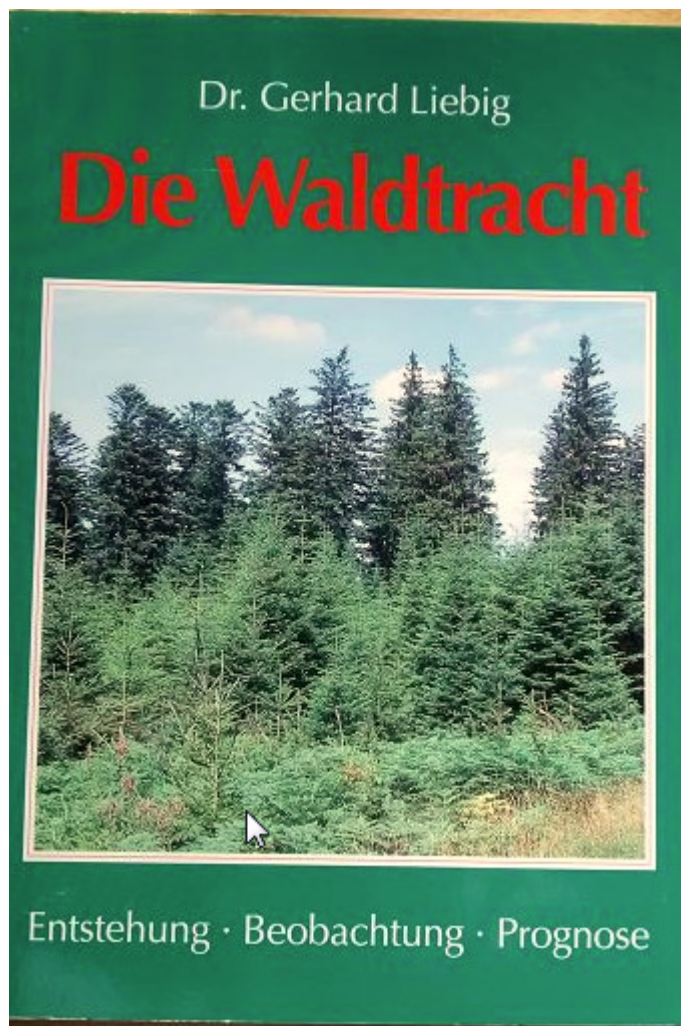
Herausgegeben von Johannes Otto Hüsing
und Joachim Nitschmann

Ehrenwirth

Waldtracht und Waldhonig in der Imkerei von Kloft/Maurizio/Kaeser



Die Waldtracht von Dr. Gerhard Liebig



Der Autor, Dr. Gerhard Liebig, ist Imker und Wissenschaftler an der Landesanstalt für Bienenkunde der Universität Hohenheim in Baden-Württemberg. Seit 1976 führt er ein Forschungsprogramm über die Waldtracht durch. Ein Schwerpunkt liegt in der Untersuchung der Populationsdynamik der bienenwirtschaftlich wichtigen Honigtauerzeuger, ohne deren Beobachtung die optimale Nutzung der Waldtracht nicht möglich ist. In vielen



Kursen und bei zahlreichen Waldbegehungen mit Imkern hat der Autor immer wieder versucht, das Interesse für die Honigtauerzeuger zu wecken und die Imker in ihrer Beobachtung zu unterweisen. Bei einigen sind diese Bemühungen auf fruchtbaren Boden gefallen. Die Co-Autoren Josef Zizler und Manfred Riedel sowie der Fotograf Pierre-Paul Merck haben sich von dem »Jagdfeiber«, das in der Vorstellung der Honigtauerzeuger und ihrer Lebensweise zum Ausdruck kommt, anstecken lassen. Bei der Beschreibung der Entstehung der Waldtracht, ihrer Beobachtung und Prognose setzt sich der Autor gründlich mit der Bedeutung von Feinden, Wespen, Ameisen, des Wirtsbaumes und der Witterung auseinander.

21.80

Das große Honigbuch von Horn / Lüllmann



Der Honig ist seit etwa zwölftausend Jahren eines der wertvollsten Nahrungs- und Genußmittel und stellt ein weltwirtschaftlich bedeutendes Handelsprodukt dar.

Die Honigproduktion steht wie kein anderes Agrarhandelsprodukt im Einklang mit der Natur, denn die Biene ist wie der Mensch auf eine unzerstörte Natur angewiesen.

Dieses großangelegte Werk informiert umfassend, auf neuem Stand und in leicht verständlicher Sprache über alle Aspekte des Honigs:

Honighandel dieser Welt, Rohstoffe des Honigs, Honigbereitung, Gewinnung des Honigs, Behandlung des Honigs, die Vermarktung des Honigs, Inhaltsstoffe des Honigs, physikochemische Eigenschaften, Untersuchung des Honigs, Deklaration von Honig, Honig und Gesundheit, Honig und Kosmetik, auserlesene Honigrezepte, gesetzliche Bestimmungen u. v. a. m.

Die Autoren: **Dipl.-Agr.-Biol. Dr. Dr. Helmut Horn** ist wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Landesanstalt für Bienenkunde, Universität Hohenheim, Stuttgart. **Dr. Cord Lüllmann** ist Leiter des Instituts für Honigforschung, Bremen.

ISBN 3-431-03208-7

Der Magazinimker von Josef Bretschko (1973)



DER MAGAZINIMKER

Leitfaden einer zeitgemäßen Magazinimkerei

von

Dr. Josef Bretschko

Dritte, überarbeitete und ergänzte Auflage

Gewidmet Prof. Dr. Karl von Frisch,
meinem verehrten Lehrer

stv

Leopold Stocker Verlag, Graz und Stuttgart

Umschlaggestaltung: Paul Mangold

ISBN 3-7020-0214-6

Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Alle Rechte, auch das der Übersetzung, vorbehalten

Druck: M. Theiss, Wolfsberg

Printed in Austria

Erscheinungsjahr 1973

© Copyright by Leopold Stocker Verlag

JOSEF BRETSCHKO



4. völlig überarbeitete
Auflage

DER MAGAZIN IMKER

LEOPOLD STOCKER VERLAG **Stv**

Josef Bretschko

DER MAGAZINIMKER

**Leitfaden einer zeitgemäßen
Magazinimkerei**

4. völlig überarbeitete Auflage

stv

**Leopold Stocker Verlag
Graz und Stuttgart**

Seit
1847

MÜNGERSDORF



G. m. b. H.

Wir führen ein sehr umfangreiches Spezialsortiment in

Bienenzuchtgeräten

Bienenwohnungen - Magazine - Ablegerkästen - Rahmchen - Beutenzubehör und Beschläge - Rauchbläser - Zerstauber - Schutzmittel - Geräte für die Königinnenzucht - Werkzeug - Honiggläser - Honigeimer - Plastik-Hobbocks - Alles für die Honig- und Wachsgewinnung - Qualitäts-Mittelwände - Bienen-Futtermittel - Bienenpräparate und Pflegemittel - Futtergeräte - Spezialfarbe „Apisena“ - Fumidil B - Fabel Spray - u. v. m.

Spezialitäten aus dem Bienenvolk

Honig-Bonbons - Honig-Gebäcke - Bärenfang-Honiglikör - Honig-Mel-Honigwein - Blütenpollen - Bienen-Tonikum - Bienenwachskerzen - Zierkerzen - Bastler-Artikel - Bienenhonige aus deutschen Ländern - u. v. m.

Fordern Sie kostenlos unseren Katalog an!



Ein lohnendes Ziel für den technisch Interessierten und Imkervereine ist unsere

Zweigniederlassung Leidersdorf bei Amberg

„HONIGZENTRUM BIENENHÄUSL“

Eigene Bienen- und Königinnenzucht



Rast und Erholung finden Sie in unserer

GASTSTÄTTE „ZUM BIENENHÄUSL“

Gut bürgerliche Küche — Spezialitäten

Hauptsitz: 5000 Köln 1, An St. Agatha 37, Telefon 0221/213810
Zweigniederlassung: 8451 Leidersdorf, Post Ensdorf, Oberpf., Tel. 09624/727

Josef Bretschko

NATURGEMÄSSE BIENZUCHT

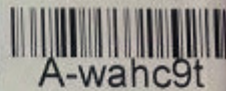
Entscheidungshilfen für eine erfolgreiche,
erwerbsorientierte Imkerei
(in verschiedenen Magazinstocksystemen)

SIV
Praxisbuch
Bienenzucht



Leopold Stocker Verlag

Ein Ratgeber für die



A-wahc9t



Seit der letzten umgearbeiteten Auflage des „Magazinimkers“ sind Jahre vergangen. Durch die spontane Invasion der Varroamilbe entstand im gesamten mitteleuropäischen Raum eine neue Situation.

In der neuen Auflage sind daher auffällige Korrekturen und viele neue Erkenntnisse für jeden Imker.

Um in Zukunft weiterhin erfolgreich imkern zu können, müssen alle Betriebsweisen im Einklang mit den angeborenen und angepassten Verhaltensweisen stehen. Dieses zentrale Problem bildet den Schwerpunkt in dieser völlig neugestalteten Auflage.

ISBN 3-7020-0501-3

EINE NEUE METHODE
GEWINNBRINGENDER BIENZUCHT



DIE WOLKENKRATZER - BEUTE

mit mehreren Königinnen

VON TRAPPISTENPATER

M. DUGAT

ABTEI U. L. FRAU VON DOMBES

ALSATIA COLMAR